

**Niederschrift über die
Öffentliche Sitzung des Verwaltungs- und Finanzausschuss
der Gemeinde Berglen am 12.12.2017**

Anwesend:	Bgm. Friedrich und 11 Mitglieder, Stimmberechtigte gesamt 12
Normalzahl:	Bgm. Friedrich und 11 Mitglieder, Stimmberechtigte gesamt 12
Entschuldigt :	
Unentschuldigt :	
Außerdem anwesend:	Gemeindeverwaltung: Frau Corinna Sigloch; Herr Attila Kisa; Herr Daniel Schreiber
	Presse
Schriftführer:	Frau Michaela Heidenwag

Öffentlicher Teil

**1.1. Bekanntgaben
- Termine der nächsten Sitzungen des Gemeinderats und seiner Ausschüsse**

Der Vorsitzende gibt die Termine der nächsten Sitzungen des Gemeinderats und seiner Ausschüsse bekannt:

- Sitzung des Gemeinderats 19.12.2017
- Sitzung des Bau- und Umweltausschusses 06.02.2018
- Sitzung des Verwaltungs- und Finanzausschusses 11.09.2018

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss nimmt hiervon Kenntnis.

**Niederschrift über die
Öffentliche Sitzung des Verwaltungs- und Finanzausschuss
der Gemeinde Berglen am 12.12.2017**

Anwesend:	Bgm. Friedrich und 11 Mitglieder, Stimmberechtigte gesamt 12
Normalzahl:	Bgm. Friedrich und 11 Mitglieder, Stimmberechtigte gesamt 12
Entschuldigt :	
Unentschuldigt :	
Außerdem anwesend:	Gemeindeverwaltung: Frau Corinna Sigloch; Herr Attila Kisa; Herr Daniel Schreiber
	Presse
Schriftführer:	Frau Michaela Heidenwag

**1.2. Bekanntgaben
- Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung am 04.10.2017 gefassten
Beschlüsse**

Bürgermeister Friedrich gibt bekannt, dass der Verwaltungs- und Finanzausschuss in seiner letzten nichtöffentlichen Sitzung am 04.10.2017 einstimmig empfohlen hat, die Zuständigkeitsgrenzen anzupassen und eine Änderung der Hauptsatzung zu beschließen.

Das Gremium nimmt Kenntnis.

**Niederschrift über die
Öffentliche Sitzung des Verwaltungs- und Finanzausschuss
der Gemeinde Berglen am 12.12.2017**

Anwesend:	Bgm. Friedrich und 11 Mitglieder, Stimmberechtigte gesamt 12
Normalzahl:	Bgm. Friedrich und 11 Mitglieder, Stimmberechtigte gesamt 12
Entschuldigt :	
Unentschuldigt :	
Außerdem anwesend:	Gemeindeverwaltung: Frau Corinna Sigloch; Herr Attila Kisa; Herr Daniel Schreiber
	Presse
Schriftführer:	Frau Michaela Heidenwag

2. Verschiedenes und Anfragen aus dem Gemeinderat

Zu diesem Tagesordnungspunkt liegt nichts vor.

**Niederschrift über die
Öffentliche Sitzung des Verwaltungs- und Finanzausschuss
der Gemeinde Berglen am 12.12.2017**

Anwesend:	Bgm. Friedrich und 11 Mitglieder, Stimmberechtigte gesamt 12
Normalzahl:	Bgm. Friedrich und 11 Mitglieder, Stimmberechtigte gesamt 12
Entschuldigt :	
Unentschuldigt :	
Außerdem anwesend:	Gemeindeverwaltung: Frau Corinna Sigloch; Herr Attila Kisa; Herr Daniel Schreiber
	Presse
Schriftführer:	Frau Michaela Heidenwag

3. Bürgerfragestunde

Es werden keine Anfragen aus der Mitte der Bürgerschaft gestellt.

**Niederschrift über die
Öffentliche Sitzung des Verwaltungs- und Finanzausschuss
der Gemeinde Berglen am 12.12.2017**

Anwesend:	Bgm. Friedrich und 11 Mitglieder, Stimmberechtigte gesamt 12
Normalzahl:	Bgm. Friedrich und 11 Mitglieder, Stimmberechtigte gesamt 12
Entschuldigt :	
Unentschuldigt :	
Außerdem anwesend:	Gemeindeverwaltung: Frau Corinna Sigloch; Herr Attila Kisa; Herr Daniel Schreiber
	Presse
Schriftführer:	Frau Michaela Heidenwag

4. Vorberatung des Stellenplans für das Haushaltsjahr 2018

Anhand der Sitzungsvorlage VFA 18/2017 stellt Hauptamtsleiterin Sigloch die Änderungen des Stellenplans für das Jahr 2018 vor. Die Vorlage ist Bestandteil des Protokolls.

Der Vorsitzende dankt dem Hauptamt für die Vorbereitung dieses Tagesordnungspunkts und fügt an, dass es sich bei den Änderungen zum größten Teil um Maßnahmen handelt, die der Gemeinderat im Laufe des Jahres 2017 beschlossen oder auf den Weg gebracht hat.

Zu einer Anfrage aus der Mitte des Gremiums teilt Frau Sigloch mit, dass die Altersteilzeit im Bauhof fünf Jahre läuft, bis der betreffende Mitarbeiter in Rente gehen kann.

Gemeinderätin Jooß hält die Aufstockung des Beschäftigungsumfanges bei der Kindergartenfachberatung unbedingt für erforderlich. Die gezielte Sprachförderung hält sie auch für sehr wichtig. In diesem Bereich sollte noch mehr gemacht werden.

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss empfiehlt dem Gemeinderat einstimmig, den Stellenplan gemäß der beiliegenden Vorlage zu beschließen.

Verteiler: 1 x Bürgermeister Friedrich
1 x Kämmerei (Haushalt 2018)
2 x Personalamt (Frau Bühler, Frau Ehmman/Frau Sigloch)

Vorlage für die Sitzung Verwaltungs- und Finanzausschuss	Sitzungsvorlage VFA/018/2017	Az.: 052.03
Datum der Sitzung 12.12.2017	Öffentlichkeitsstatus öffentlich	Beschlussart Vorberatung



Vorberatung des Stellenplans für das Haushaltsjahr 2018

BEAMTE

- Unterabschnitt 6100 Städteplanung, Vermessung, Bauordnung

Es wurde die Stelle des Bauamtsleiters in A 13 statt in A 12 ausgewiesen sowie eine weitere Stelle in A 10 geschaffen. Auf die Ausführungen bei den Beschäftigten unter Unterabschnitt 6000 – Bauverwaltung wird verwiesen.

BESCHÄFTIGTE

- Unterabschnitt 0000 Hauptorgan – 0200 Hauptverwaltung – 6000 Bauverwaltung

Aufgrund von internen Umstrukturierungsmaßnahmen wird eine Vollzeitstelle im Bereich des Vorzimmers künftig jeweils mit 50 % beim Hauptamt und bei der Bauverwaltung geführt.

- Unterabschnitt 4640 Tageseinrichtungen für Kinder

Seit dem Jahre 2007 beschäftigt die Gemeinde Berglen eine Fachberaterin für ihre Kindertageseinrichtungen. In den vergangenen Jahren haben sich sowohl die Zahl der pädagogischen Fachkräfte, als auch die zu betreuenden Kinder deutlich erhöht. Des Weiteren sind zwei weitere Neubauvorhaben in Rettersburg und Vorderweißbuch geplant. Da der fachliche Beratungsbedarf auch in der Zukunft weiter zunehmen wird, soll der Stellenanteil von 60 % auf 75 % erhöht werden.

Die Verwaltung wurde vom Gemeinderat am 20. Juni 2017 ermächtigt im Stellenplan 2018 für die Kindertageseinrichtungen „Rappelkiste“ in Oppelsbohm und für das Kinderhaus in Steinach ein entsprechendes Stellenbudget zu schaffen, sodass der Urlaubsmehrausgleich des bestehenden Personals durch die Einstellung von weiteren Fachkräften ausgeglichen werden kann. Hierfür werden 66 % in der Entgeltgruppe 8a ausgewiesen.

Im März 2018 soll um den örtlichen Bedarf zu decken, im Ortsteil Vorderweißbuch eine weitere Tageseinrichtung in Betrieb gehen. Diese Einrichtung bietet 22 Plätze für Kinder im Alter von zwei Jahren bis zum Schuleintritt an. Die Betreuung ist von 07.00 Uhr bis 14.00 Uhr möglich. Hierfür wird eine pädagogische Fachkraft (100 %) für die Leitungsfunktion benötigt. Zusätzlich sind zwei weitere ausgebildete Fachkräfte mit insgesamt 150 % notwendig.

In Berglen hat die Zahl der sprachauffälligen Kinder in den vergangenen Jahren ständig zugenommen. Es ist wichtig, dass im Kindergartenalltag eine gezielte Sprachförderung angeboten wird. Dieses Angebot besteht in all unseren Tageseinrichtungen schon seit Längerem und wurde bisher durch Honorarkräfte durchgeführt. Nun ist es uns gelungen mit einer Fachkraft eine Festanstellung zu vereinbaren. Der bisherige Stellenanteil von 30 % wird aufgrund der gestie-

genen Nachfrage für das Jahr 2018 auf 40 % ausgedehnt. Die Gemeinde Berglen erhält für die Sprachförderung einen Zuschuss vom Land Baden-Württemberg in Höhe von 6.600,00 Euro.

- Unterabschnitt 6000 Bauverwaltung

Der Leiter der Technischen Verwaltung wird im Laufe des Jahres 2018 in den Ruhestand gehen. Da es im Moment aufgrund der guten konjunkturellen Lage im Baugewerbe sehr schwierig ist geeignete Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu gewinnen, hat der Gemeinderat in seiner Sitzung am 21. November 2017 einer Umorganisation des Bauamtes zugestimmt. Die entsprechenden Änderungen (Vollzeitstelle in E 9b für einen technischen Mitarbeiter, Vollzeitstelle in A 10 für einen Verwaltungsbeamten und Ausweisung der Bauamtsleiterstelle in A 13) sind nun im Stellenplan für das Jahr 2018 eingearbeitet.

- Unterabschnitt 7700 Bauhof

Ein langjähriger Mitarbeiter des Bauhofes hat ab April 2018 einen Antrag auf Altersteilzeit im Teilzeitmodell gestellt. Das bedeutet, dass der Beschäftigte dann nur noch mit 50 % seiner Arbeitsleistung der Gemeinde Berglen zur Verfügung steht. Daher soll eine weitere Stelle in E 5 ausgewiesen werden.

- Unterabschnitt 8810 Wohn- und Geschäftsgebäude

Für diesen Bereich beschäftigt die Gemeinde Berglen seit dem Jahre 2017 kein eigenes Reinigungspersonal mehr. Der Stellenanteil kann daher ersatzlos gestrichen werden.

B e s c h l u s s v o r s c h l a g :

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss empfiehlt dem Gemeinderat, den Stellenplan gemäß der beiliegenden Vorlage zu beschließen.

Verteiler:

1 x Bürgermeister Friedrich
1 x Kämmerei (Haushalt 2018)
2 x Personalamt (Frau Bühner, Frau Ehmman/Frau Sigloch)

Haushaltsplan 2018

Stellenplan

Teil A: Beamte								
Laufbahngruppe und Amtsbezeichnung	Besoldungs- gruppe	Zahl der Stellen					Nachrichtlich	
		ins- gesamt	darunter				Zahl der tatsächl. Besetzten Stellen am 30.06.2017	Vermerke, Erläuterungen
			mit Zulage	Sonder- schlüssel	Leerstellen	Stellen 2017		
1	2	3	4	5	6	7	8	9
I. Gemeindeverwaltung - ohne Sondervermögen mit Sonderrechnung (Wasserwerk)								
Bürgermeister	B 2	1	0	0	0	1	1	
gehobener Dienst								Ratschreibergebühr wird dem Ratschreiber überlassen (GRB 10.07.75)
Gemeindeoberamtsrat	A 13	2	0	0	0	1	1	Kämmerei, Bauamt
Gemeindeamtsrat	A 12	1	0	0	0	2	1	Teilzeit 60 %, Hauptamt
Gemeindeamtmann	A 11	2	0	0	0	2	3	Teilzeit 75,00 %, Öff. Ordnung, Kämmerei
Gemeindeoberinspektor	A 10	2	0	0	0	1	1	Hauptamt
Gemeindeinspektor	A 09	0	0	0	0	0	0	
mittlerer Dienst								
Gemeindeamtsinspektor	A 09	0	0	0	0	0	0	
Gemeindehauptsekretär	A 08	1	0	0	0	1	1	Teilzeit 75,00 %, Kämmerei
Gemeindeobersekretär	A 07	1	0	0	0	1	1	Teilzeit 80,00 %, Hauptamt
Gemeindesekretär	A 06	0	0	0	0	0	0	
Gemeindeassistent	A 05	0	0	0	0	0	0	
Insgesamt:		10	0	0	0	9	9	
II. Sondervermögen mit Sonderrechnungen (Wasserwerk)								
Insgesamt:	0	1	0	0	0	1	1	Gemeindekämmerer ist gleichzeitig Werkleiter

Teil B: Beschäftigte							
TVöD Entgelt- gruppen	Zahl der Stellen					Nachrichtlich	
	insge- samt	darunter				Zahl der tatsächl. besetzen Stellen am 30.06.2017	Vermerke, Erläuterungen
		mit Zulage	Sonder- schlüssel	Leer- stellen	Stellen 2017		
I. Gemeindeverwaltung							
11	2				2	0	
10	0				0	2	
9b	3				2	2	
8	6				6	4	
7	1				1	0	
6	6				6	7	
5	10				9	7	
4	3				3	6	
3	0				0	0	
2	9				10	9	
1	0				0	0	
Sonstige	4				4	4	
Zwischensumme	44				43	41	

Teil B: Beschäftigte							
TVöD Entgelt- gruppen	Zahl der Stellen					Nachrichtlich	
	insge- sam	darunter				Zahl der tatsächl. besetzen Stellen am 30.06.2017	Vermerke, Erläuterungen
		mit Zulage	Sonder- schlüssel	Leer- stellen	Stellen 2017		
II. Sozial- und Erziehungsdienst							
S 17	2				2	0	
S 16	0				0	0	
S 15	2				2	1	
S 14	0				0	1	
S 13	2				2	1	
S 10	0				0	0	
S 9	3				2	2	
S 8a	43				41	30	
S 7	0				0	0	
S 4	1				1	2	
S 3	0				0	5	
Zwischensumme	53				50	42	
	97				93	83	
2	1				1	1	Reinigung Wasserwerk
Gesamt:	1				1	1	

Teil C: Aufteilung der Stellen nach der Gliederung des Haushaltsplan

Beamte

Unterabschnitt	Höherer Dienst					Gehobener Dienst					Mittlerer Dienst			
	B 2	A16	A15	A14	A13	A13	A12	A11	A10	A 9	A 8	A 7	A 6	A 5
0000 Gemeindeorgane	1													
0200 Hauptverwaltung							0,6		1			0,8		
0300 Finanzverwaltung						1		1			0,75			
1100 Öffentliche Ordnung								0,75						
6100 Städteplanung, Vermessung, Bauordnung						1			1					

Teil C: Aufteilung der Stellen nach der Gliederung des Haushaltsplan

Beschäftigte													
Unterabschnitt												Beschäftigung in %	
Entgeltgruppe (E)	11	10	9			8	7	6	5	4	2	Sonstige	
Entgeltgruppe (S)	S17	S15- S16	S9-S14			S6-S8	--	S5	S4	S3	S2		
		S15	S 13	S10	S9	S8a	--						
0000 Gemeindeorgane						1							100
0200 Hauptverwaltung	1					0,5		1,8896				0,1455	100/50/100/62,5/26,46/14,55
0300 Finanzverwaltung				1				1					100/100
0600 Einrichtungen für die gesamte Verwaltung						1							100
1100 Öffentliche Ordnung									0,5				25/25
1300 Feuerwehr											0,1604		10,35 / 5,69
2110 Grundschulen									0,5625		0,2125		56,25/21,25
2150 Hauptschulen (NBS)						1		0,5	1		0,2125		100/50/100/21,25
2910 Verl. Grundschule						0,9625							46,25/2*25
4600 Jugendhilfe/-arbeit	1					0,35					0,3636		100/35/36,36
4640 Tageseinrichtungen für Kinder	0,75	2	2		3	31,5819	1				0,5		75/2*100/2*100/ 3*100/ 24*100/ 86/87,5/81,25/80/86/63,44/ 64/2*50/2*35/20/2*10/100/2*25
5800 Park- und Gartenanlagen												0,1	10
6000 Bauverwaltung	1			1		1,5							3*100/50
7500 Bestattung												0,15	15
7670 Bürgerhaus Berglen												0,155	15,5
7700 Bauhof				1		1		1	6	3	0,2125		12*100 / 21,25
8550 Gemeindevald									1				100
Umrechnung auf Vollbeschäftigte	3,75	2	2	3	3	38,8944	1	4,3896	9,0625	3	1,6615	0,5505	72,3085

Teil D: Nachwuchskräfte (nachrichtlich)				
Bezeichnung	Art der Vergütung	Zahl	Vorgesehen im Jahr 2017	beschäftigt am 30.06.2017
Verwaltungspraktikant / Inspektorenanwärter	Anwärterbezüge	2	2	0
Assistentenanwärter/ Verwaltungsfachangestellte	Anwärterbezüge/TVöD	2	2	2
Anerkennungspraktikantin(Kiga)	entsprechend TVöD	2	2	1
Ausbildung zur Erzieherin	entsprechend TVöD	2	2	1

**Niederschrift über die
Öffentliche Sitzung des Verwaltungs- und Finanzausschuss
der Gemeinde Berglen am 12.12.2017**

Anwesend:	Bgm. Friedrich und 11 Mitglieder, Stimmberechtigte gesamt 12
Normalzahl:	Bgm. Friedrich und 11 Mitglieder, Stimmberechtigte gesamt 12
Entschuldigt :	
Unentschuldigt :	
Außerdem anwesend:	Gemeindeverwaltung: Frau Corinna Sigloch; Herr Attila Kisa; Herr Daniel Schreiber Presse
Schriftführer:	Frau Michaela Heidenwag

5. Vorberatung der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018 und des Wirtschaftsplans des Wasserwerks Berglen für das Wirtschaftsjahr 2018

Auf die Sitzungsvorlage VFA 19/2017, die Bestandteil des Protokolls ist, wird verwiesen.

Einleitend weist der Vorsitzende darauf hin, dass der Haushalt für das Jahr 2018 ein Rekordhaushaltsvolumen mit 26.667.050 € aufweist. Es sind Investitionen in Höhe von knapp 9.000.000€ geplant. Die größten Vorhaben für 2018 sind das Baugebiet Hanfäcker in Rettersburg für ca. 200 Einwohner, die innerörtliche Sanierung der L1120 in Stöckenhof, die Einstellung von Planungsraten für die neue Kindertageseinrichtung im Gebiet Hanfäcker, des neuen Bauhofes und der Sanierung der Kläranlage. Der Breitbandausbau wird die Gemeinde auch im Jahr 2018 weiter beschäftigen. Geplant sind zudem die Erweiterung des Gewerbegebietes Erlenhof um zwei Gewerbeplätze, die Herstellung eines neuen Spielplatzes in Stöckenhof, sowie drei Brückensanierungen. Ebenso soll 2018 die letzte Umstellungsphase der Straßenbeleuchtung auf LED durchgeführt werden. Für die Sanierung der Schneidersbergstraße ist eine Planungsrate eingestellt. Weitere größere Maßnahmen sind die Sanierung der Gemeindeverbindungsstraße Rettersburg – Kieselhof, verschiedene Feldwegsanierungen und das Pumpwerk Streich. Trotzdem sind keine Steuerhebesatzerhöhungen geplant. Die Grundsteuer B (350 v.H.) ist im achten Jahr, die Gewerbesteuer (350 v.H.) sogar bereits im 14. Jahr stabil. Auch ist keine Darlehensaufnahme für den Haushalt geplant. Die Gemeinde ist bis mindestens 2019 weiterhin schuldenfrei. Es ist sogar eine planerische Rücklagenzuführung möglich. Bis 2021 erfolgen zudem die Darlehensaufnahmen des Wasserwerks vollständig beim Gemeindehaushalt. Abschließend kann festgestellt werden, dass Berglen eine prosperierende und aufstrebende Gemeinde bei gleichzeitig stetig steigender Einwohnerzahl ist.

Kämmerer Schreiber erläutert den Haushalt anhand einer PowerPoint-Präsentation eingehend. Während des Sachvortrags werden verschiedene Verständnisfragen der Gemeinderäte vom Vorsitzenden bzw. von Kämmerer Schreiber umgehend beantwortet.

Der Vorsitzende betont, dass es auch das Anliegen der Verwaltung sei, im Baugebiet Hanfäcker beim Geschosswohnungsbau einen bestimmten Anteil der Wohnungen sozialverträglich anzubieten. Der Gemeinderat wird hierüber in seiner nächsten Sitzung am 19.12.2017 nichtöffentlich beraten.

Nachfolgend gibt Kämmerer Schreiber einen Ausblick auf das Investitionsprogramm im Rahmen der Kommunalen Finanzplanung 2017 – 2021.

Gemeinderätin Jooß dankt im Namen des Gemeinderats für die gute Arbeit, die gute Darstellung und die kompetente Haushaltsführung. Die Gemeinde ist sehr gut aufgestellt. Sie bittet darum,

die „Seniorenfreundlichkeit“ nicht aus dem Blick zu verlieren. Sie könnte sich z.B. das Angebot eines Bürgerbusses vorstellen.

Gleichzeitig hofft sie, dass die Verwaltung für die Umsetzung der für 2018 geplanten Maßnahmen auch genügend personelle Ressourcen hat. Es sollte aber darauf geachtet werden, dass die Umsetzungsschritte nicht zu schnell sind und die Mitarbeiter dadurch nicht überfordert werden.

Der Vorsitzende weist darauf hin, dass die Verbesserungen der Busverbindungen im ÖPNV-Bereich auch schon zum Thema Seniorenfreundlichkeit beitragen.

Des Weiteren hat der Gemeinderat in seiner letzten Sitzung am 21.11.2017 beschlossen, das Institut für kooperative Planung und Sportentwicklung (IKPS) zu beauftragen, das Thema Sport und Bewegung aus verschiedenen Blickwinkeln zu betrachten, um zu ermitteln, in welchen sportlichen Bereichen für die Zukunft ein Bedarf in der Gemeinde besteht. Dies könnte beispielsweise u.a. im Seniorensport (z.B. über spezielle Sportanlagen im Zuge der Gesundheitsfürsorge) der Fall sein.

Im Anschluss an die Ausführungen zur Haushaltsplanung 2018 wird der dem Haushaltsplan als Anlage beigefügte Wirtschaftsplan des Wasserwerks Berglen für das Wirtschaftsjahr 2018 erläutert.

Abschließend dankt der Vorsitzende dem Kämmerer, seinem Stellvertreter und dem gesamten Team der Kämmerei für die geleistete Arbeit. Er nimmt Bezug auf die Transparenz der Arbeit der Verwaltung, dies sei der Anspruch an Gemeinderat und Bürgerschaft, betont er.

Gemeinderat Tottmann dankt dem Vorsitzenden für dessen Offenheit dem Gemeinderat gegenüber.

Der Verwaltungs- und Finanzausschuss fasst als Empfehlung an den Gemeinderat den einstimmigen Beschluss:

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 581) hat der Gemeinderat am 19. Dezember 2017 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018 beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

1. den Einnahmen und Ausgaben von je	26.667.050 €
davon im Verwaltungshaushalt	15.856.750 €
im Vermögenshaushalt	10.810.300 €
2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) von	0 €
3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigung von	0 €

§ 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf **750.000 €**

§ 3

Die Hebesätze werden festgesetzt

1. für die Grundsteuer	
a) für die land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) auf	350 v.H.
b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf	350 v.H.

der Steuermessbeträge;
2. für die Gewerbesteuer auf **350 v.H.**
der Steuermessbeträge.

§ 4

Nachrichtlich:
Der Wirtschaftsplan des Wasserwerks Berglen umfasst **2.791.300 €**
Einnahmen und Ausgaben in Höhe von je
davon im Erfolgsplan **828.400 €**
im Vermögensplan **1.962.900 €**

Verteiler: 1 x Kämmererei

Vorlage für die Sitzung Verwaltungs- und Finanzausschuss	Sitzungsvorlage VFA/019/2017	Az.: 902.41
Datum der Sitzung 12.12.2017	Öffentlichkeitsstatus öffentlich	Beschlussart Vorberatung



Vorberatung der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2018 und des Wirtschaftsplans des Wasserwerks Berglen für das Wirtschaftsjahr 2018

Auf den Vorbericht im Haushaltsplanentwurf 2018, Seiten 5 – 21 und den Vorbericht zum Wirtschaftsplanentwurf 2018 des Wasserwerks Berglen, Seite 265, wird verwiesen.

B e s c h l u s s v o r s c h l a g :

Dem Gemeinderat wird empfohlen, den nachfolgenden Beschluss zu fassen:

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 24. Juli 2000 (GBl. S. 581) hat der Gemeinderat am 19. Dezember 2017 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2018 beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

- | | |
|---|---------------------|
| 1. den Einnahmen und Ausgaben von je | 26.667.050 € |
| davon im Verwaltungshaushalt | 15.856.750 € |
| im Vermögenshaushalt | 10.810.300 € |
| 2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen
für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen
(Kreditermächtigung) von | 0 € |
| 3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigung von | 0 € |

§ 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf **750.000 €**

§ 3

Die Hebesätze werden festgesetzt

- | | |
|--|-----------------|
| 1. für die Grundsteuer | |
| a) für die land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) auf | 350 v.H. |
| b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf
der Steuermessbeträge; | 350 v.H. |
| 2. für die Gewerbesteuer auf
der Steuermessbeträge. | 350 v.H. |

§ 4

Nachrichtlich:

Der Wirtschaftsplan des Wasserwerks Berglen umfasst
Einnahmen und Ausgaben in Höhe von je
davon im Erfolgsplan
im Vermögensplan

2.791.300 €

828.400 €

1.962.900 €

Verteiler:

1 x Kämmerei

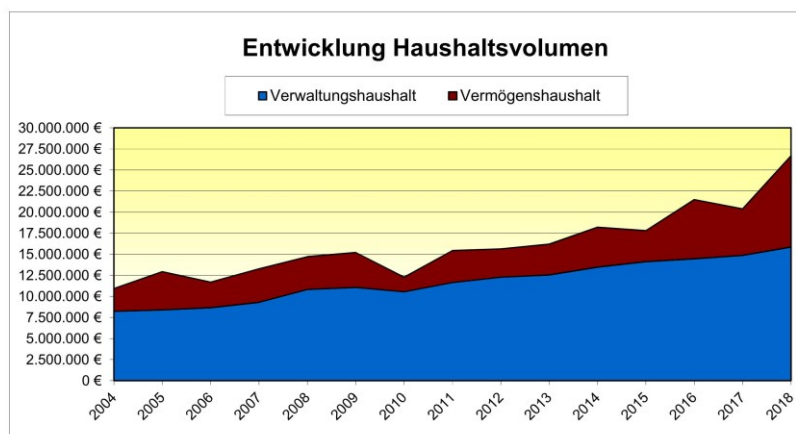
Haushaltsplan Gemeinde Berglen 2018



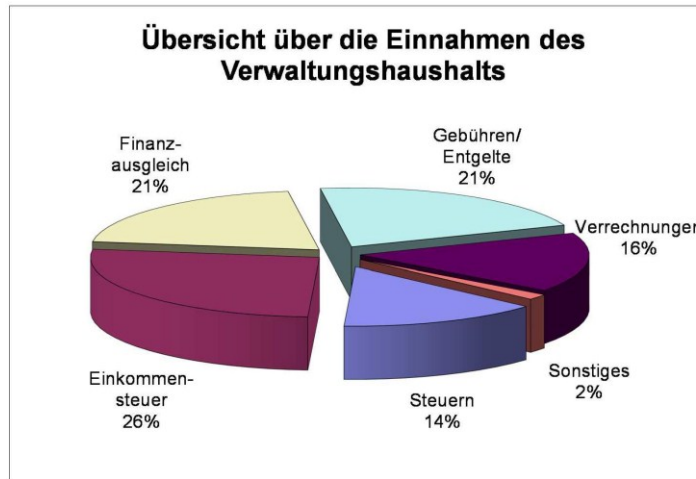
Haushaltsplan Gemeinde Berglen 2018

VwH: 15.856.750 €

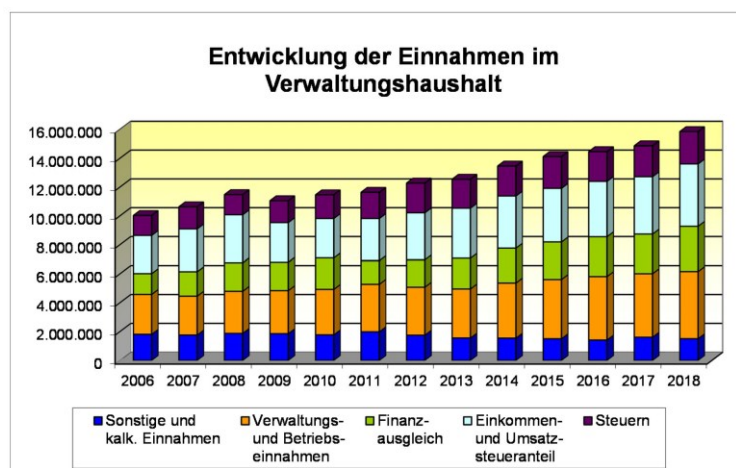
VmH: 10.810.300 €



Haushaltsplan Gemeinde Berglen 2018



Haushaltsplan Gemeinde Berglen 2018

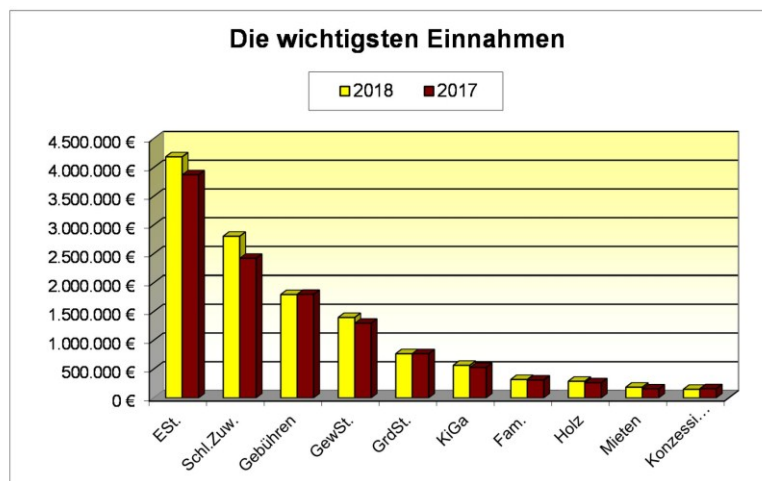


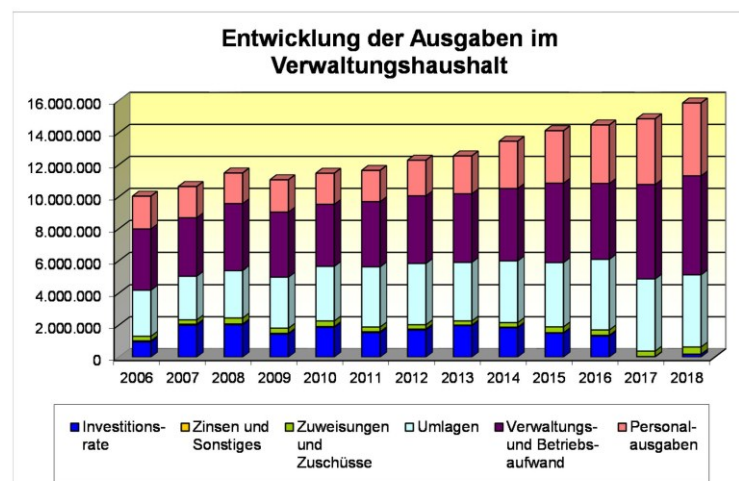
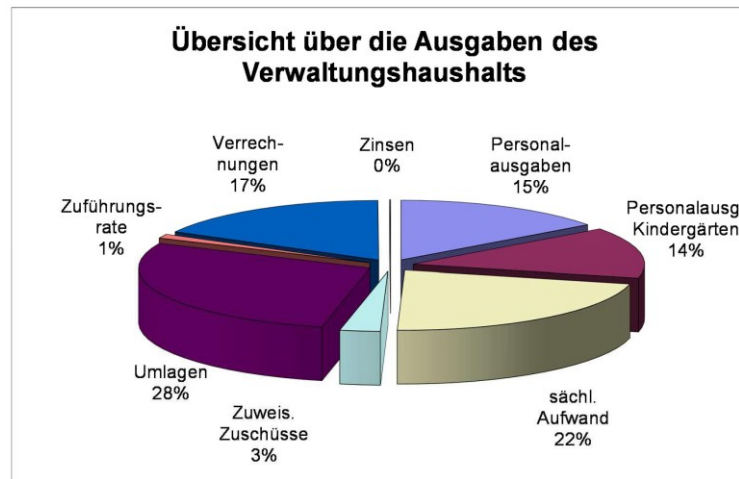
Haushaltsplan Gemeinde Berglen 2018



	Einnahme	Abgekürzt	2018	2017	Differenz
1	Anteil an der Einkommenssteuer	EST.	4.188.200 €	3.875.700 €	312.500 €
2	Schlüsselzuweisungen	Schl.Zuw.	2.805.900 €	2.423.000 €	382.900 €
3	Gebühren, Entgelte	Gebühren	1.798.300 €	1.802.300 €	-4.000 €
4	Gewerbesteuer	GewSt.	1.400.000 €	1.300.000 €	100.000 €
5	Grundsteuer A & B	GrdSt.	769.000 €	769.000 €	0 €
6	Kindergartenlastenausgleich & Kleinkindbetreuung	KiGa	567.300 €	530.900 €	36.400 €
7	Familienleistungsausgleich	Fam.	320.400 €	311.700 €	8.700 €
8	Einnahmen Holzverkauf	Holz	290.000 €	264.000 €	26.000 €
9	Mieten und Pachten	Mieten	187.100 €	156.900 €	30.200 €
10	Konzessionsabgaben	Konzession	150.100 €	160.100 €	-10.000 €

Haushaltsplan Gemeinde Berglen 2018



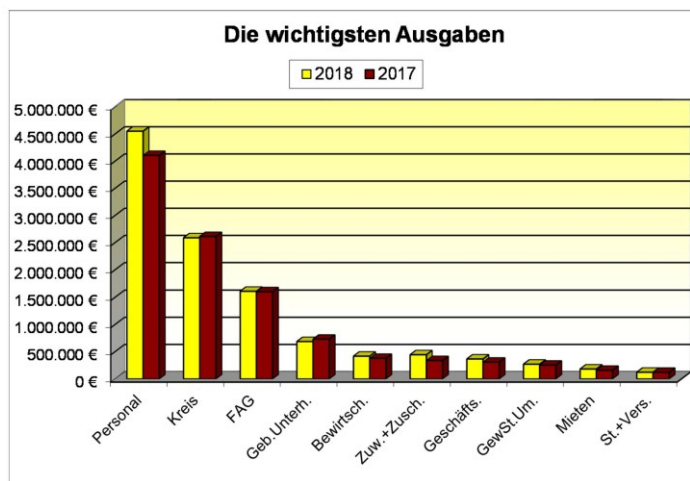


Haushaltsplan Gemeinde Berglen 2018

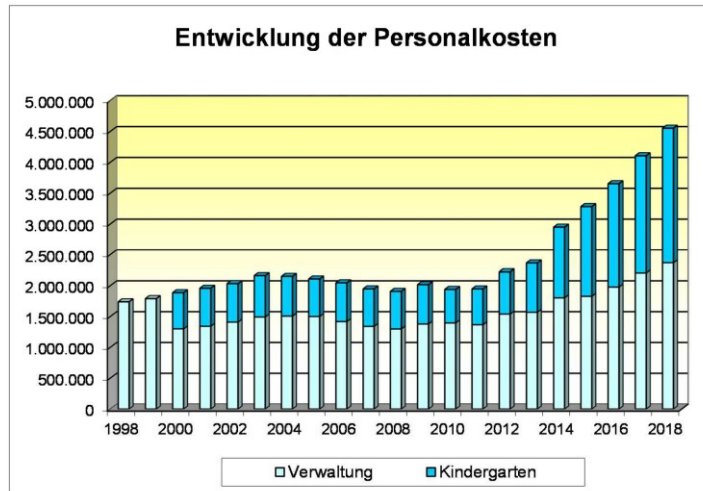


	Ausgabe	Abgekürzt	2018	2017	Differenz
1	Personalausgaben	Personal	4.553.600 €	4.107.180 €	446.420 €
2	Kreisumlage	Kreis	2.590.900 €	2.615.200 €	-24.300 €
3	Finanzausgleichsumlage	FAG	1.613.200 €	1.604.900 €	8.300 €
4	Unterhaltung Gebäude u.a.	Geb.Unterh.	688.500 €	731.700 €	-43.200 €
5	Bewirtschaftungskosten	Bewirtsch.	419.250 €	379.050 €	40.200 €
6	Zuweisungen und Zuschüsse	Zuw.+Zusch.	445.800 €	338.300 €	107.500 €
7	Geschäftsausgaben	Geschäfts.	367.600 €	309.400 €	58.200 €
8	Gewerbsteuerumlage	GewSt.Um.	272.000 €	254.500 €	17.500 €
9	Mieten und Pachten	Mieten	182.750 €	159.250 €	23.500 €
10	Steuern und Versicherungen	St.+Vers.	124.100 €	123.100 €	1.000 €

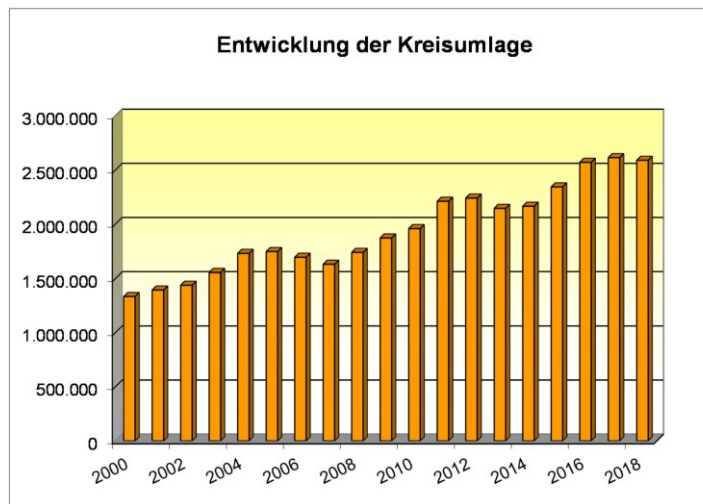
Haushaltsplan Gemeinde Berglen 2018

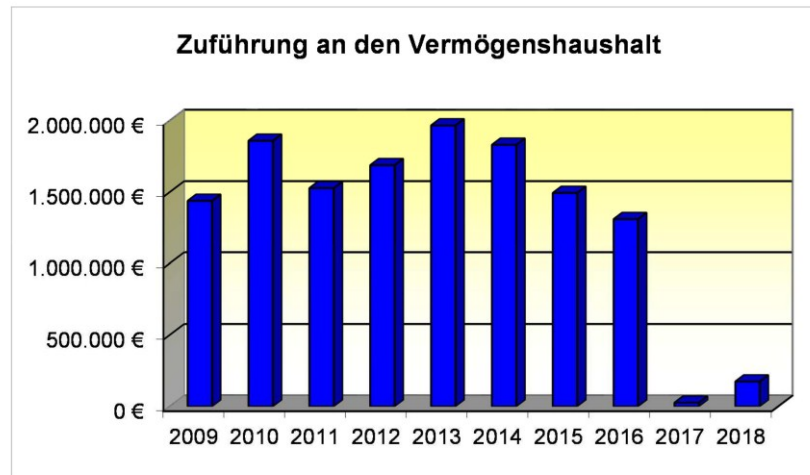


Haushaltsplan Gemeinde Berglen 2018

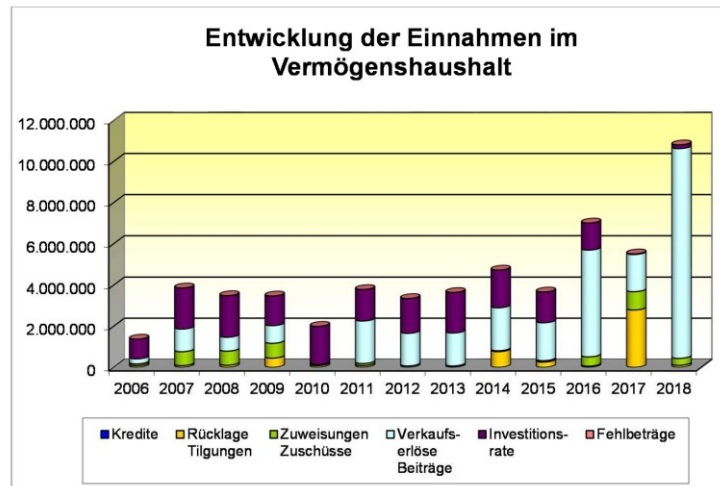


Haushaltsplan Gemeinde Berglen 2018

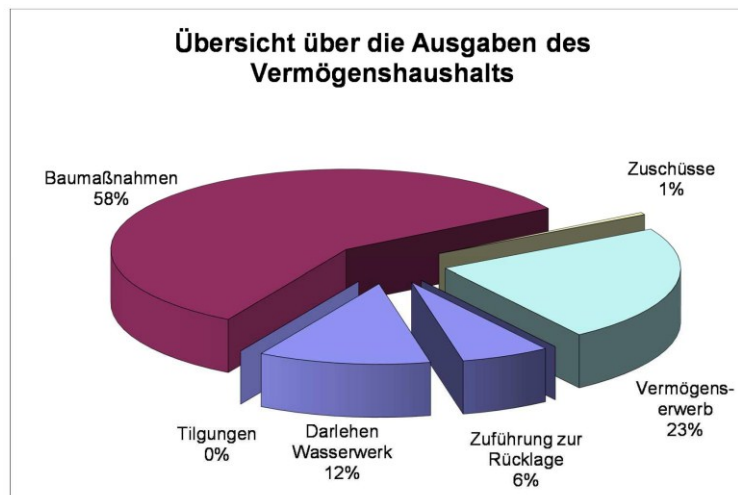


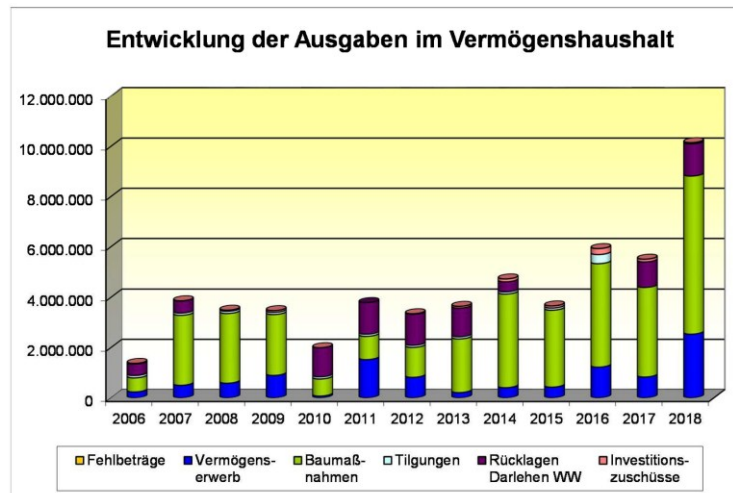


Haushaltsplan Gemeinde Berglen 2018



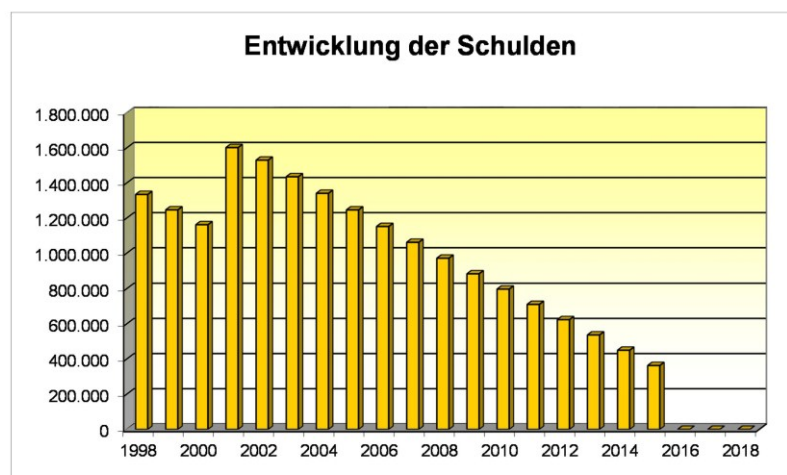
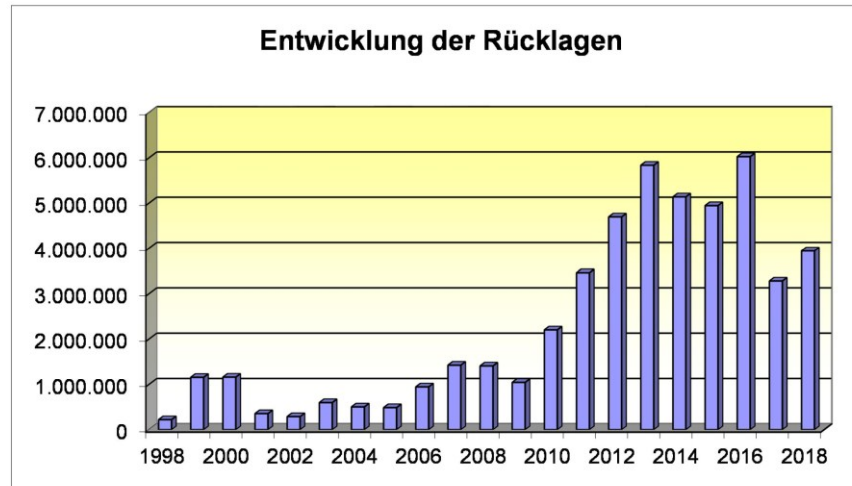
Haushaltsplan Gemeinde Berglen 2018





Die großen Projekte im Vermögenshaushalt 2018:

- Bereich KiTas	304.000 €
- Straßenbau/-sanierungen	3.168.000 €
- Straßenbeleuchtung LED-Austausch	126.000 €
- Abwasserbeseitigung	2.050.000 €
- Friedhöfe	92.500 €
- Beschaffungen Bauhof (inkl. Planungsrate Neubau)	300.000 €
- Feldwegsanierungen	100.000 €
- DSL Ausbau	190.000 €
- Gewährung Darlehen an Wasserwerk	1.280.000 €
- Grunderwerbe	1.893.000 €

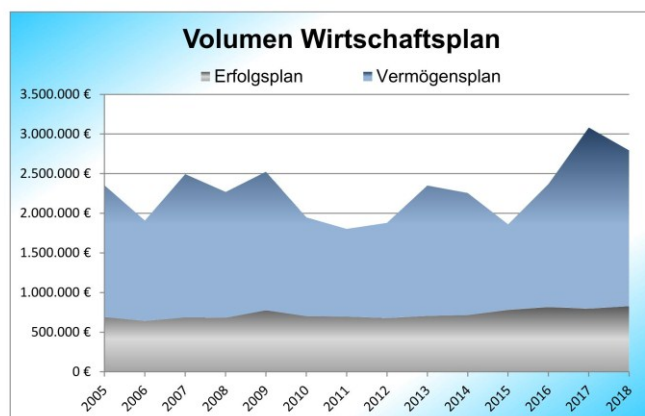


Wirtschaftsplan Wasserwerk Berglen 2018



Wirtschaftsplan Wasserwerk Berglen 2018

Erfolgsplan: 828.400 €
Vermögensplan: 1.962.900 €



Wirtschaftsplan Wasserwerk Berglen 2018



Die großen Projekte im Vermögensplan 2018:

- Neubau Hochbehälter Galgenberg	600.000 €
- Sanierung Hauptleitung Ortsdurchfahrt Stöckenhof	157.000 €
- Erschließung Baugebiet Hanfäcker	290.000 €
- Erweiterung Gewerbegebiet Erlenhof	56.000 €
- Quellsanierungen	50.000 €
- Planungsrate Sanierung Schneidersbergstraße	15.000 €
- Sonstige kleinere Leitungssanierungen + Reserve	90.000 €
- Neubeschaffung Pumpen und techn. Gerätschaften	20.000 €

Wirtschaftsplan Wasserwerk Berglen 2018

